

## Aufnahmeantrag für das Berufliche Gymnasium Gesundheit und Soziales (BEGY)

Der Aufnahmeantrag ist sorgfältig, vollständig und deutlich lesbar (möglichst elektronisch) auszufüllen und mit den geforderten Nachweisen bis zum **1. März** des laufenden Jahres bei der Schule einzureichen. Sofern Sie sich mit dem aktuellen Halbjahreszeugnis anmelden, ist hiervon nur eine einfache Kopie notwendig. Sollten Sie die 10. Klasse jedoch bereits abgeschlossen haben, benötigen wir von diesem Zeugnis (Abschluss- oder Jahreszeugnis) eine beglaubigte Kopie.

Ich habe mich an zwei Bildungsgängen an Ihrer Schule angemeldet. Sollte ich für beide Bildungsgänge eine Zusage für einen Schulplatz erhalten, würde ich als 1. Wahl den Schulplatz am Beruflichen Gymnasium **oder** an der Höheren Berufsfachschule annehmen (bitte auswählen und nachstehend eintragen):

\_\_\_\_\_

### 1. Persönliche Daten

Geschlecht:

männlich

weiblich

divers

Familienname:

\_\_\_\_\_

Vorname:

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum:

\_\_\_\_\_

Geburtsort:

\_\_\_\_\_

Geburtsland:

Deutschland

\_\_\_\_\_

In Deutschland seit:

\_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit(en):

\_\_\_\_\_

Familiensprache:

\_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer:

\_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort:

\_\_\_\_\_

Religionszugehörigkeit:

rk.

ev.

isl.

jüd.

sonst. \_\_\_\_\_

keine

Telefon (Festnetz und Mobiltelefon):

\_\_\_\_\_

E-Mail:

\_\_\_\_\_

### 2. Erziehungsberechtigte (nur bei minderjährigen Bewerber/-innen)

Erziehungsberechtigt sind:

Vater

Mutter

beide Eltern

andere

Familienname(n):

\_\_\_\_\_

Vorname(n):

\_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer:

\_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort:

\_\_\_\_\_

Telefon (Festnetz und Mobiltelefon):

\_\_\_\_\_

E-Mail:

\_\_\_\_\_

3. Schulbesuch und Zugangsberechtigung

Zuletzt besuchte Schule / Jahrgangsstufe:

- Realschule Plus, Berufsfachschule II, Integrierte Gesamtschule, Gymnasium, Berufsschule / erlernter Beruf, Sonstige

Name / Ort: Jahrgangsstufe:

Zugangsberechtigung (bis zum Eintritt in das BEGY):

- Qualifizierter Sekundarabschluss I (Halbjahreszeugnis, Jahreszeugnis, Abschlusszeugnis, Abgangszeugnis) and Sonstige with Zeugnisdatum fields

4. Geleistete Dienste, Härtegesichtspunkte

a) Geleistete Dienste (Nachweis durch beglaubigte Kopie):

- Freiwilliges Soziales / Ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliger Wehrdienst, Sonstige

b) Außergewöhnliche Härten (Nachweis durch beglaubigte Kopie):

Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten aufgrund der persönlichen, sozialen und / oder familiären Lage gegeben? ja/nein. Wenn „ja“, welcher Art sind diese Härten?

Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

- unter 30 %, ab 30 %, ab 50 %, ab 70 %, Halbwaise ohne eigenes Einkommen, Vollwaise ohne eigenes Einkommen, Sonstige außergewöhnliche Härten

c) Eventuelle Behinderung / Erkrankung, die für den Schulbesuch relevant ist:

\_\_\_\_\_

### 5. Erforderliche Aufnahmeunterlagen

- Vollständig ausgefülltes **Anmeldeformular und Anlagen**
- Aktuelles Halbjahreszeugnis Klasse 10 als Kopie (das Jahres- oder Abschlusszeugnis über den qualifizierten Sek. 1-Abschluss ist bis zum 1. Schultag als beglaubigte Kopie nachzureichen)
- Sollte die 10. Klasse bei der Anmeldung bereits absolviert sein, benötigen wir von diesem Zeugnis eine beglaubigte Kopie
- **Nicht-EU-Angehörige:** Aufenthaltsgenehmigung über den gesamten Zeitraum des Bildungsganges
- Ggf. Nachweis über die **abgeschlossene 2. Fremdsprache** (3 Jahreszeugnisse der Klassen 7 bis 9 als Kopien, 1 Jahreszeugnis der Klasse 10 ist **bis zum 1. Schultag** als beglaubigte Kopie einzureichen)
- Ggf. Nachweis über **geleistete Dienste** oder **außergewöhnliche Härten** (beglaubigte Kopien)
- Ggf. Lebenslauf (auf Anforderung der Schule)

### 6. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben. Ich versichere, die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht zu haben. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässig oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers: \_\_\_\_\_

#### Bei minderjährigen Bewerber/-innen:

Ich bestätige o.a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

## Anlage 1 – zum Aufnahmeantrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales

### Fremdsprachen

Familienname:

Vorname:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 1. Vorkenntnisse

In den Fremdsprachen werde ich bei Eintritt in das Gymnasium Gesundheit und Soziales folgende Vorbildung erreicht haben:

1. Fremdsprache: \_\_\_\_\_ Jahre Englisch

2. Fremdsprache: \_\_\_\_\_ Jahre Französisch                      \_\_\_\_\_ Jahre Latein

**Englisch** ist bei einer Aufnahme in das Berufliche Gymnasium Worms **fortgeführte Pflichtfremdsprache**. Schüler/-innen ohne Englischvorkenntnisse können leider nicht aufgenommen werden.

#### 2. Wahl der 2. Pflichtfremdsprache<sup>1</sup>

Ich hatte bisher noch **keinen bzw. weniger als vier Jahre** Unterricht in einer **2. Fremdsprache** und beginne daher in der Jahrgangsstufe 11 mit folgender Fremdsprache **neu**:

Französisch (Anfänger)

Spanisch (Anfänger)

#### 3. Abgeschlossene 2. Fremdsprache<sup>1</sup>

Ich hatte bisher schon **mindestens vier Jahre Unterricht** in einer **2. Fremdsprache** und besuchte diesen Fremdsprachenunterricht auch in der Jahrgangsstufe 10.

Da ich die Bedingungen für die 2. Fremdsprache erfülle, wähle ich folgende **Option**:

a)  Ich **melde mich** vom Unterricht in einer 2. bzw. 3. Fremdsprache **ab**.

b)  Ich möchte **freiwillig** eine 2. oder 3. Fremdsprache belegen:

Französisch (für Fortgeschrittene)

→ d.h. abgeschlossene 2. Fremdsprache ist Französisch

Französisch (für Anfänger)

→ d.h. abgeschlossene 2. Fremdsprache ist Latein

Spanisch (für Anfänger)

<sup>1</sup> Unterricht in Französisch und Spanisch wird nur erteilt, wenn sich eine ausreichende Anzahl an Schüler/-innen anmelden und die Schule dies personell und organisatorisch bewältigen kann. Kommt einer dieser Sprachkurse nicht zustande, nehmen die Schüler/-innen (der Pflichtfremdsprache) automatisch an dem anderen Sprachunterricht teil.

**Anlage 2 – zum Aufnahmeantrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales**  
**Religions- und Ethikunterricht in der Stufe 11 (Einführungsphase)**

Familienname:

Vorname:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich nehme teil am ...

Religionsunterricht<sup>2</sup>

Ethikunterricht

---

**Anlage 1 und 2<sup>3</sup>**

Ort:

Datum:

Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Bei minderjährigen Bewerber/-innen:**

Ich bestätige o.a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag.

Ort:

Datum:

Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

---

<sup>2</sup> Die Teilnahme am Religionsunterricht ist nur entsprechend Ihrer Konfession möglich. Der evangelische oder katholische Religionsunterricht kann auch von Schüler/-innen ohne Konfession oder mit anderer Religionszugehörigkeit besucht werden.

<sup>3</sup> Bitte geben Sie die Anlagen 1 und 2 vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens **1. März** des Jahres zusammen mit Ihrem Antrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales im Sekretariat ab.